



NEWS vom

Rad Renn Club Diessenhofen

10-2015 vom 28. 07. 2015

Bronzemedaille bei U23 Strassen SM



Im solothurnischen Wolfwil fand am Sonntag auf einer 9,2 km langen Rundstrecke die diesjährige Schweizermeisterschaft für die U23-Fahrer statt. Zum Glück wurden bereits um 9 Uhr die Fahrer auf die 18 Runden mit viel Waldanteil geschickt, was die derzeitige Hitze noch ertragbar machte. Mit dabei waren auch die drei Schaffhauser Patrick Müller und Lukas Spengler vom BMC Development Team, sowie Noah Köppel, RV Hemmental. Weil in den Vorjahren meistens eine früh entstandene Fluchtgruppe bereits vorentscheidend war, ergriff Müller mit dem Teamkollegen Schir und einem weiteren Fahrer in der ersten Runde bereits die Flucht. Runden später bildete sich eine zweite Gruppe. Der Vorsprung der drei ersten pendelte sich bei gut zwei Minuten ein, bis die Mannschaft Mendrisio im Feld die Verantwortung übernahm. Nach zwei Drittel der Distanz kam es zum Zusammenschluss der beiden ersten Gruppen, die sich dann sogleich aufsplitterte. Müller war wieder in der ersten Gruppe bis zum Aufschliessen des Feldes. Drei Runden vor Schluss ergriff Spengler die Initiative und fuhr dem Feld alleine davon. Dahinter bildete sich erneut eine Verfolgergruppe, die zu Spengler aufschliessen konnte, mit dabei wieder Müller. Wenig später schaffte noch ein weiterer BMC-Fahrer den Anschluss, dafür stürzte ein Konkurrent in der Spitze. Die BMC-Leute waren also zu dritt in der Siebnergruppe, worauf im letzten Durchgang ein BMC-

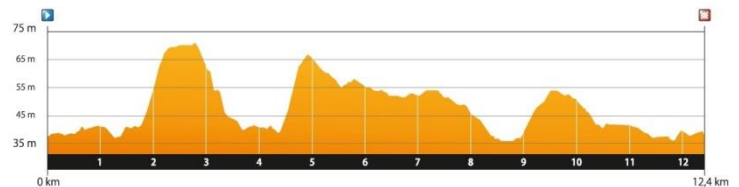
Angriff dem andern folgte. Zuerst gelang es Spengler einen kleinen Vorsprung herauszufahren, wurde aber wieder eingeholt. Danach öffnete er dem Kollegen das Loch. Ein Kilometer vor dem Ziel war es dann auch um diesen geschehen und so ergriff Müller die Flucht und kam mit kleinem Vorsprung auf die Zielgerade. Bereits im ersten Jahr U23 sicherte er sich den Schweizermeistertitel in der ältesten Nachwuchskategorie U23, nachdem er bereits die letzten drei Jahre schon Meister wurde: 1 mal U17, 2 x U19. Dahinter sicherte sich Spengler den 3. Rang sehr zur Freude über den Sieg seines Mannschaftskollegen. Er wurde vom Bahnfahrer Frank Pasche übersprintet. Köppel gab das Rennen frühzeitig auf, wie viele andere Fahrer auch.

[Rangliste CH U23 Wolfwil.pdf](#)

EM-Teilnahme in Estland

Swiss Cycling hat die Selektion für die Strassen-EM vom 6. - 9. August 2015 bekannt gegeben. In Tartu starten nicht weniger als 4 Schaffhauser Nachwuchsfahrer, mit dabei auch **Lukas und Mario Spengler** sowie Leon Russenberger und Partick Müller. Die Junioren werden am Sonntag 124 Kilometer, die U23 Fahrer gleichentags 161 Kilometer auf einem welligen Stadtrundkurs absolvieren.

<http://www.roadec2015.ee/>



Elevation: Min 36 m, Avg 48 m, Max 71 m
Distance: 12,4 km
Elevation Gain/Loss: 110 m, -110 m
Max Slope: 10,0%, -9,6%
Average Slope: 1,9%, -1,5%

SWISSLOS
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER
WIPF
WIPF CO AG Schönenwerderstrasse 10
8250 Schönenwerd, Telefon 052 441 33 24

NAKU
STEINHANDEL AG
8254 Basadingen Tel. 052 646 05 10

walther
8476 Unterstammheim

Kanalisations- und Strassenwerterhalt
MÖKAH
8476 Henggart

RUTIMANN
Rütlimann Hoch+Tiefbau AG
8253 Diessenhofen

sasag
Kabelkommunikation

FÜLLEMANN
Transporte AG
8266 Steckborn

Thurgauer Kantonalbank

Girsberger
Sonne- und Wetterschutz AG
8255 Schättlingen T 052 745 26 19 F 052 745 51 83

Schnelli
DER BAUMEISTER
Schnelli AG 8207 Schaffhausen

FRIDOLIN KELLER VELOSPORT
8476 UNTERSTAMMHEIM

FELT
bicycles

+++Kurzmeldung+++

Beim Abendrennen im Herblingertal vom 9. Juli stürzte **Sandro Muhl** schwer. Er touchierte vermutlich das Hinterrad des Vordermannes, mag sich aber an nichts mehr erinnern. Während Mario Spengler das Rennen gewann, wurde Sandro ins Spital eingeliefert mit dem Befund einer schweren Gehirnerschütterung. Brüche hat er glücklicherweise keine davongetragen aber zahlreiche Schürfungen und Prellungen.

Nur zwei Tage später erwischte es **Lukas Spengler**. In der Nähe von Märstetten rannte ihm ein Hund in einer Abfahrt vor das Velo und stürzte schwer. Mario konnte gerade noch abbremsen und blieb unverseht. Er konnte sofort Hilfe leisten. Mit der Ambulanz in den Notfall eingeliefert kamen glücklicherweise "nur" eine Gehirnerschütterung aber keine Brüche zum Vorschein.

Die Velos beider Pechvögel sind Schrottreif, beiden hat der Helm wohl vor schwerwiegenden Verletzungen geschützt!

Wir wünschen beiden gute und schnelle Besserung.

In der Zwischenzeit geht es beiden wieder viel besser und sie trainieren wieder, zum Teil auch zusammen: mit dem Quervelo - Sandro hat im Moment kein Strassenrad ...

Lukas fährt am 26. Juli in Italien mit dem Nationalteam ein Rennen, das zum Nationencup zählt: Coppa dei Laghi - Trofeo Almar

Oberösterreich Juniorenrundfahrt

Vom 17. bis 19. Juli fand in der Nähe von Linz die Oberösterreich-Rundfahrt statt. Als Gastfahrer im Team Roth - Skoda durfte wie letztes Jahr **Mario Spengler** diese Rundfahrt bestreiten. Mit zwei 20. Rängen durfte er nach den ersten beiden Tagen nach einer Rennpause zufrieden sein. Bei der letzten Etappe im hügeligen Gebiet setzte er sich für seine Kollegen ein mit dem Gewinn des Punkttricot in den Zwischensprints. Er rutschte mit dem 40. Rang in der letzten Etappe noch vom 14. auf den immer noch guten 17. Schlussrang ab.

Flandernrundfahrt

Ein weiteres Highliht für **Mario Spengler**: Am 2. August wird er (wenn alles klappt) die Junioren Austragung der Flandernrundfahrt bestreiten. Gegen 200 Junioren werden um den prestigeträchtigen Sieg bei "De Ronde van Vlaanderen" mit 123 Kilometer kämpfen.

Bilder Ferientour:

Vorher - dazwischen - nachher



Termine:

5. August Mittwochabendrennen
Postenstehen 4 Personen

und bereits reservieren:

7. November 2015 Helferfest

22. Januar 2016 GV RRC Diessenhofen

RRC - Ferientour 2015



1. Tag (11. Juli)

Am Samstagmorgen besammelten sich folgende zehn erwartungsfrohe Fahrer vor dem Velogeschäft von Fridolin Keller: Daniel Brändle, Heinz Dubach, Roman Gut, Reto Hitz, Raphael Knecht, Simon Landolt, Fredy Mathys, Jörg Strauss, Marcel Strauss und Ueli Peter. Unsere erfahrene Chauffeuse, Barbara Mathys, begleitete uns auf der zweitägigen Tour und transportierte unser Gepäck souverän zum Zugersee. Pünktlich ging es los! Nach etwa einer Stunde überquerten wir geschlossen den Rüetschberg und pedaltan anschliessend auf dem Radweg das Tösstal hinauf. Um die Mittagszeit erreichten wir das Dorf Siebnen, welches am Fusse unserer Hauptsteigung liegt. Knapp 30° zeigte mein Velocomputer an, als wir die leicht ansteigende Strasse Richtung Wägitalersee in Angriff nahmen. Die ersten 280 Höhenmeter und 6 km bis nach Vordertal waren noch sehr angenehm. Trotzdem splitterte sich unser zehnköpfiges Feld sofort auf. Wir fuhren durch ein paar Tunnels, durch schöne Abschnitte mit Wald und über eine kleine Staumauer. Vom Vordertal aus bogen wir rechts über eine Brücke in die eigentliche Passstrasse zur Sattellegg (1190m) ein. Nun ging es auch gleich los! Am Anfang gibt es ein paar Serpentinien, die bis zu 12 % ansteigen. Von Vordertal waren es noch ungefähr 6 km und ca. 480 Höhenmeter bis zur Passhöhe, die nach ein paar letzten Kurven von Daniel Brändle zuerst erreicht wurde. Im Restaurant an der Passhöhe erholten wir uns wieder, tranken literweise Wasser, stärkten uns mit einem feinen Mittagessen und schwatzten über unsere Erfahrungen an der Sattellegg. Am Nachmittag sausten wir zum Sihlsee hinunter, durchfuhren Einsiedeln und überquerten schliesslich

den Sattel. Auf einer langen Abfahrt nach Arth (Zugersee) konnten wir die Bergwelt und die Seen richtig geniessen. Im zügigen Tempo und viel Gegenwind ging es dem Zugersee entlang zu unserem Etappenziel. Nach 140 km hatten wir die Jugendherberge von Zug erreicht. In einer wunderschönen Gartenwirtschaft brachten wir unseren Wasserhaushalt wieder in Ordnung. Nach der Zimmerbesichtigung nahmen die meisten Fahrer ein erfrischendes Bad im Zugersee. Gegen neun Uhr abends genossen wir noch auf einem Bummel durch die sehenswerte Altstadt den phantastischen Sonnenuntergang über dem Zugersee und ein Eis.

2. Tag (12. Juli)

Am Sonntagmorgen stand als erstes Hindernis der Hirzel im Weg. Beim Kreisel in Sihlbrugg fuhren wir in Richtung Hirzel, überquerten die Brücke und bogen nach weiteren 200 Metern links auf ein Nebensträsschen ab. Die ersten Meter waren noch flach. Schon bald erblickten wir die erste Linkskurve, und mit ihr wurde es mit bis zu 20 % nun richtig anstrengend. Auf den nächsten 500 Metern blieb dies auch in etwa so. Erst danach gelangen wir in ein kurzes Flachstück. Es ist erstaunlich, wie erholsam doch 10 % sein können. Weiter ging es mit rund 15 %. Endlich hatten wir die Höchi erreicht. Von dort gelangten wir nach Horgen, wo wir die Fähre nach Meilen nahmen. Auf dem Pfannenstiel zeigte Simon Landolt, dass sanft ansteigende Berge ihm sehr behagen. Auch unser jüngster Fahrer, Raphael Knecht, war in dieser Steigung wieder in seinem Element. Eine Stunde später stand uns der letzte Berg im Weg. Von Turbenthal aus erklommen wir das Girenbad. Daniel Brändle, welcher uns über kleinste Nebenstrassen pilotiert hatte, bewältigte wieder am lockersten die 200 Meter Höhendifferenz. Auf der tollen Abfahrt freuten wir uns schon auf den Mittagshalt bei Reto Hitz, welcher unsere Ferientour bestens vorbereitet hatte. In Rickenbach hockten wir gemütlich im Schatten, tranken etwas und konnten uns an feinen Brötchen erfreuen. Kurz vor drei Uhr war Aufbruchstimmung. Heinz Dubach verliess uns Richtung Thurgau. Die restlichen Fahrer pedaltan schwatzend und zufrieden ins Stammertal zurück. 85 km hatten wir in den Beinen. Die sonnige Ferientour 2015 war schon wieder vorbei!

Ueli Peter

News immer auf: rrc-diessenhofen.ch

SWISSLOS
KANTON THURGAU

Der QualitätsSCHREINER
WIPF
WIPF AG Schönenwerdstrasse 14
8250 Schönenwerd
Tel. 052 646 05 10

NAKU
STEINHANDEL AG
8254 Basadingen
Tel. 052 646 05 10

walther
8476 Unterstammheim

Kanalisations- und
Strassenwerterhalt
MÖKAH
8476 Henggart

RUTIMANN
Rütimann
Hoch+Tiefbau AG
8253 Diessenhofen

SASAG
Kabelkommunikation

FÜLLEMANN
Transporte AG
8266 Steckborn

**Thurgauer
Kantonalbank**

Girsberger
Sonnen- und Wetterschutz AG
8255 Schättlingen T 052 745 26 19 F 052 745 51 83

Schnelli.
DER BAUMEISTER
Schnelli AG 8207 Schaffhausen

**FRIDOLIN KELLER
VELOSPORT**
8476 UNTERSTAMMHEIM

FELT
bicycles